

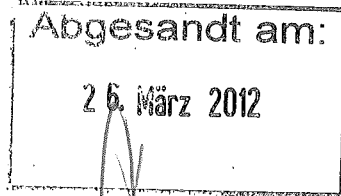
E



Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz
Postfach 41 07, 30041 Hannover

**Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie und Klimaschutz**

NLWKN-Direktion
Am Sportplatz 23
26506 Norden



Bearbeitet von
Rudolf Gade

E-Mail-Adresse:
rudolf.gade@mu.niedersachsen.de*

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
24 - 62432/103

Durchwahl (0511) 120-
3364

Hannover
23.03.2012

Rahmenentwurf zur Fortsetzung der Dümmersanierung; Erlass vom 28.10.2011

Die Wirkungsweise der für die Dümmersanierung vorgeschlagenen Schilfpolderanlage beruht nach den vorliegenden Erkenntnissen im Wesentlichen auf der Sedimentation von partikulär gebundenem Phosphor. Entsprechend sind die Wasseraufenthaltszeiten (ca. 2 Tage) in der Anlage von entscheidender Bedeutung für die Bemessung des Gesamtsystems.

Die im Vorentwurf veranschlagte Polderfläche von 200 ha ist für einen maximalen Zufluss von 25 m³/s ausgelegt. Darüber hinausgehende Abflüsse fließen dem Dümmer unmittelbar zu. Die Bedeutung von Hochwasserabflüssen für den Phosphoreintrag in den See ist zuletzt beim Sommerhochwasser 2010 belegt worden. Die Rückhaltung von Hochwasserabflüssen im Einzugsgebiet hat somit unmittelbaren Einfluss auf den notwendigen Flächenbedarf des Schilfpoldersystems bzw. seine Retentionsleistung im Hochwasserfall.

Daher bitte ich Sie, im Rahmenentwurf zur Fortsetzung der Dümmersanierung die Möglichkeiten der Hochwasserrückhaltung im Einzugsgebiet und ggf. daraus resultierende Auswirkungen auf den Flächenbedarf im Rahmenentwurf abzubilden. Dabei bietet sich die Einbeziehung bzw. Vertiefung der bereits vorliegenden Erkenntnisse aus der Modellierung zum Hochwasserschutzplan Hunte an.

Dienstgebäude
Archivstr. 2
30169 Hannover

U-Bahn
Linie 3, 7 und 9
H Waterloo
Bus 120
H Waterlooplatz

Telefon
(0511) 120-0
Telefax
(0511) 120-3399

E-Mail
poststelle@mu.niedersachsen.de*
**nicht zugelassen für digital signierte
und verschlüsselte Dokumente*
Internet
www.umwelt.niedersachsen.de

Bankverbindung
Nord/LB (BLZ 250 500 00)
Konto-Nr. 106 025 182

Bereits heute wird der Mittellandkanal mit Hochwasser aus dem Einzugsgebiet der oberen Hunte, z.B. in Wittlage, beaufschlagt. Die Möglichkeiten einer Optimierung der Hochwasserabschläge sollten daher geprüft werden. Hierzu bitte ich auch Kontakt mit der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung aufzunehmen.

Im Auftrage

2) Kopie an ML + Berat

3) 2. Vj.

Ca 23/3